

„Quarks“: So hängen Kälte und Klimawandel zusammen!

geschrieben von AR Göhring | 19. Februar 2021

„So hängen Kälte und Klimawandel zusammen: Knackige Kälte ist nix Neues. Aber Forschende vermuten, dass uns Ausläufer der polaren Kaltluft durch den Klimawandel häufiger erreichen. Brrrr!“ Hier ist das Video von Quarks, das die Paradoxie erklärt.

Klingt nicht unvernünftig, aber wird die Arktis wirklich schneller heiß als der Rest?

Klimareporter: Globaler Klimabericht von Nasa und NOAA

19. Januar 2020

Europa erwärmt sich besonders schnell

CleanEnergy Project

Klimawandel

Deutschland erwärmt sich schneller als der Rest der Welt

9. März 2016, Tobias Hartmann

www.daswetter.com, 07 Okt 2020, Studie: **Die Nächte erwärmen sich schneller als die Tage!**

Welt: Nordsee erwärmt sich doppelt so schnell wie Ozeane

Veröffentlicht am 09.09.2017

Wie heute nicht selten, sind die Kommentare der Leser und Zuseher interessanter als die Desinformation von ARD, ZDF, *Spiegel* & Co. Ein paar Kostproben:

So ein Mist. Ich hab mich schon echt auf den Klimawandel und die Erderwärmung gefreut. Brauch ich dich dann keine fossilen Brennstoffe mehr, um meine Bude zu heizen. Dss ist doch, es die Grünen Weltretter wollen. Und jetzt wirkt CO₂ so schnell? Echter Mist.

Krass! Auch bei diesem Thema genauso viele Experten wie bei Corona! Wo haben die im Studium nur alle neben mir gesessen? Da muss ich mal ganz scharf nachdenken..

Klar ist nun der Klimawandel für die Kälte wieder verantwortlich. Die Forscher wollen uns nun wirklich immer für dumm verkaufen. Ob zu warm oder zu kalt immer ist es der Klimawandel. Ich als 72 Jähriger habe in meiner Jugendzeit

schon mehrmals gefrorene Seen und Kälte erlebt aber da hat keine Mensch von einem Klimawandel geredet es war einfach normal. Hört endlich auf mit diesem Blödsinn auf und lasst die Natur machen.

Jo, und der Mensch muss sich anpassen, so oder so. Deswegen kaufen sich ja schon immer mehr schwere Geländewagen, dann ist man auf die kommenden harten Winter besser eingestellt. 😊 Und bald müssen wir dann auch im Flachland Schneeketten aufziehen.

Wie erklärt Quarks denn 1978/79? Oder ein paar andere ähnliche Wetterverläufe... Meteorologen erklären das mit ähnlichen Grosswetterlagen... und Klimaforscher wären gut beraten, da besser zuzuhören...

Alles was von einer menschengemachten Norm abweicht wird dem Klimawandel zugeschoben. Nun zeigt der Planet dass er in Europa auch mal kalt kann ist den Forschern und den Medien wieder nicht recht.

Ja, ja, der Klimawandel soll jetzt auch noch dafür verantwortlich sein. Das wird doch gerade auch so hingedreht wie es gerade passt. Letztes Jahr war es im Winter viel zu warm -> ganz klar, der Klimawandel. Dieses Jahr wird es wohl mal wieder insgesamt ein bisschen zu kalt -> ganz klar, der Klimawandel. Diese ganzen Theorien zu den Wetterereignissen (!) sind doch nur Vermutungen der Forscher. Nicht falsch verstehen, der Klimawandel ist real, und in den Klimadiagrammen inzwischen auch deutlich sichtbar, aber jedes Wetterphänomen, das alle paar Schaltjahre mal auftaucht damit erklären zu wollen ist Unsinn, denn dazu ist das Wettergeschehen viel zu komplex

Quarks ist nicht unbekannt dafür, die Interessen von mächtigen Lobbygruppen zu promovieren, beziehungsweise deren Kritiker äußerst geschickt zu diffamieren. Gunnar Kaiser hat die Taktik der neuen Moderatorin Mai von *Mailab* präzise analysiert: